

Und dies ist unser Model [...]

Autor(en): **Prüstel, Andreas**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **141 (2015)**

Heft 3

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Gespräch in einer Autowerkstatt. «Reparieren Sie mir bitte meine Hupe», sagt der Kunde zum Mechaniker. «Aber die Bremsen sind auch kaputt», sagt der Mann. «Warum, meinen Sie, lasse ich die Hupe wohl reparieren?»

Die Ehefrau kommt nach Hause und sagt dem Ehemann: «Ich habe eine gute und eine schlechte Nachricht, welche willst du zuerst hören?» – «Na, die gute.» – «Also, der neue Airbag im Mercedes hat funktioniert.»

Sie berichtet im Büro über ihre erste Fahrstunde. Fragt ein Kollege: «Und, was hast du gelernt?» – «Über dem Benzintank sind die Liegesitze!»

Lehmans haben jahrelang gespart und gespart und sich jetzt endlich ihr erstes Auto anschaffen können. Der funkelneue Wagen steht noch keine drei Stunden in der Garage, da hört man Frau Lehmann ihrem Mann zurufen: «Oskar! Bitte sei so lieb und fahre die Kinder hinter's Haus zum Sandhaufen!»

Der Verkehrspolizist stoppt Helmut Wächter an der Ortsausfahrt: «Haben Sie einen Führerschein?» – «Selbstverständlich», antwortet Wächter, «wollen Sie ihn sehen?» Winkt der Polizist ab: «Nein, danke, nicht nötig. Nur wenn Sie keinen gehabt hätten, dann hätten Sie ihn mir zeigen müssen!»

Sie: «Der Porsche ist kaputt. Er hat Wasser im Vergaser.» **Er:** «Wasser im Vergaser? Das ist doch lächerlich!» – «Ich sag dir, der Porsche hat Wasser im Vergaser!» – «Du weisst doch nicht mal, was ein Vergaser ist! Ich werde das mal überprüfen. Wo ist das Auto?» **Sie:** «Im Pool!»

«Du brauchst dir keine Gedanken machen, was für einen Wagen wir uns im neuen Jahr kaufen», empfängt die junge Frau ihren Mann, «es wird ein Kinderwagen sein.»

Beim Genfer Autosalon traf Huber einen Freund: «Gratuliere, Hans! Ich habe schon gehört, dass du dir endlich einen neuen Wagen kaufen willst!» – «Wollen? Ich muss!», stellt der andere klar. «Immer, wenn ich meine alte Kiste irgendwo parke, kommt gleich ein Polizist angerannt und fragt, ob der Unfall schon protokolliert worden sei...»

«Und wie geht dein neues Auto?» – «Es geht nicht, es fährt!» – «Also gut, wie fährt dein neues Auto?» – «Es geht.»

Ein Priester holt nach einem Reifenwechsel sein Auto aus der Werkstatt. «Sind die Radmuttern auch richtig fest verschraubt?», fragt er den Mechaniker. «Die sitzen so fest wie die Keuschheit einer Nonne.» – «Dann ziehen Sie sie am besten noch einmal nach!»

Ein Araber steigt in ein Taxi ein. Kaum Platz genommen, ersucht er den Taxifahrer, das Radio auszuschalten. «Ich möchte diese Musik nicht hören. Unsere Religion verbietet das, und in der Zeit des Propheten gab es noch keine Musik, vor allem diese Westernmusik ist nur für euch Ungläubige!» Der Taxifahrer schaltete daraufhin das Radio aus, blieb stehen und öffnete die hintere Tür. Der Araber schaut ihn an und fragt: «Wieso bleibst du stehen?» Der Taxifahrer antwortete: «In der Zeit des Propheten gab es noch kein Taxi, also verpiss dich und warte auf ein Kamel!»

Auf der Urlaubsreise wechseln sie sich gegenseitig beim Autofahren ab. Sagt er zu ihr: «Liebling, lass mich mal wieder ans Steuer – ich muss mich etwas entspannen.»

ANDREAS PRÜSTEL

UND DIES IST UNSER MODEL
«MATTHÄUS II». ES IST IN DER
LAGE, VOLLKOMMEN SELBSTSTÄNDIG,
MA...ÄH, MOHAMMED -
KARIKATUREN ZU ZEICHNEN!

